

Neuer Jüdischer Friedhof Bergheim

Judenfriedhof am Knöchelsdamm

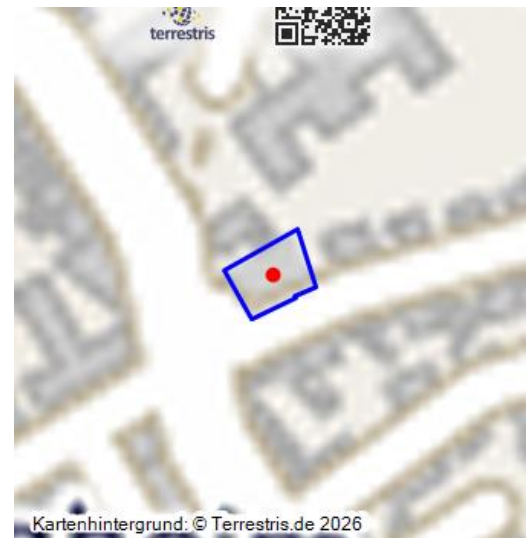
Schlagwörter: Jüdischer Friedhof, Bethaus, Synagoge, Judentum

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die jüdische Gemeinde Bergheim seit dem frühen 19. Jahrhundert:

Laut Statut von 1866 gehörte die Spezialgemeinde Bergheim (mit den Bürgermeistereien Bergheim, Paffendorf und Hüchelhoven) zur Synagogengemeinde des Kreises Bergheim.

Gemeindegröße um 1815: 91 (1806), **um 1880:** 43 (1885), **1932:** 15, **2006:** –.

Bethaus / Synagoge: Ab 1810 ist ein Betraum bekannt. 1883 konnte ein Synagogenneubau eingeweiht werden. Im August 1938 wurde das Gebäude verkauft und danach umgebaut; in den 1980er Jahren wurde es abgerissen (vorstehende Angaben alle nach Reuter 2007).

Friedhof: Der möglicherweise bereits seit dem 17. Jahrhundert bestehende ältere jüdische Friedhof am Knöchelsdamm wurde 1862 geschlossen.

Der jüngere, heute noch bestehende Begräbnisplatz wurde im gleichen Jahr eingerichtet. Auf diesem sind noch 52 Grabsteine vorhanden (www.uni-heidelberg.de und de.wikipedia.org). Der Friedhof ist nur im Rahmen von Führungen zugänglich.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2011/2021)

Internet

www.uni-heidelberg.de, Projekt: Jüdische Friedhöfe in Deutschland, Neuer Friedhof Bergheim (abgerufen 11.05.2016, Inhalt nicht mehr verfügbar 12.04.2021)

oaussem.my-hosted-cloud.de: Der Jüdischer Friedhof zu Niederaußem (abgerufen 30.04.2021)

de.wikipedia.org: Jüdischer Friedhof Bergheim (abgerufen 04.12.2018 und 30.04.2021)

Andermahr, Heinz (2001): Bergheim. (Rheinischer Städteatlas, Lieferung XIV, Nr. 74.) S. 13f., Köln.

Kreisstadt Bergheim (Hrsg.) (2009): Bergheimer Stadtführer. Band 1, Historische Bauten, Denkmäler und Kunstwerke im Bereich der Fußgängerzone. S. 51, Bergheim.

Pracht, Elfi (1997): Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln. (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 168-173, Köln.

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 28, Bonn.

Neuer Jüdischer Friedhof Bergheim

Schlagwörter: Jüdischer Friedhof, Bethaus, Synagoge, Judentum

Straße / Hausnummer: Schützenstraße / Bethlehemer Straße

Ort: 50126 Bergheim

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1862

Koordinate WGS84: 50° 57' 18,19" N; 6° 38' 36,22" O / 50,95505°N; 6,64339°O

Koordinate UTM: 32.334.487,81 m; 5.647.470,74 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.545.251,86 m; 5.646.843,38 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Neuer Jüdischer Friedhof Bergheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12232-20110614-3> (Abgerufen: 2. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

